



Schule Thonberg

Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung der Stadt Leipzig

www.thonberg-leipzig.de

Curiestr. 3, 04103 Leipzig, Tel.: 0341 / 26 82 08 5-11, Fax: 26 82 08 5-15, e-Mail: fs-thonberg@t-online.de

Konzeption der Schule Thonberg Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung der Stadt Leipzig zur Durchführung von Ganztagsangeboten für das Schuljahr 2019/2020



Allgemeines

Unsere Schule ist eine Schule mit ganztägigen Unterrichtsangeboten. Sie bedeutet für unsere Schüler Lebensraum, in dem sich jeder wohl fühlen kann, in dem jeder Anregung, Forderung und Förderung seiner individuellen Besonderheit entsprechend erhält. Das Team schafft die entsprechenden Räume, um diese Zielsetzung zu leben. Viele unserer Schüler sind bedingt durch ihre spezifischen Besonderheiten nach Verlassen der Schule in ihrem Freizeitangebot isoliert. Ihnen fehlen sowohl Kontakte als auch Angebote. Mit unseren Ganztagsangeboten werden bei den Schülern Interessen geweckt, Fähigkeiten und Fertigkeiten angebahnt, weiter entwickelt und dabei gleichzeitig ein Bezug zur Lebenspraxis geschaffen.

Im Schuljahr 2019/2020 werden ca. 70 Schüler in 8 Klassen an unserer Schule lernen. Die Vielzahl unserer Schüler wächst in einem sozial schwachen Umfeld auf oder wohnt in sozialen Brennpunkten unserer Stadt in Nordost bzw. Südost. Der Schülerkreis reicht von Schülern mit einer mehrfachen oder schweren geistigen Behinderung bis zu Schülern im Grenzbereich einer Lernbehinderung. Alle Schüler benötigen auf Grund ihrer individuellen Besonderheiten vielfältige Möglichkeiten der freien Entwicklung und viele Angebote der Freizeitgestaltung. Die Schule soll für alle Schüler ein Ort der Kontakte, Zuwendung und Geborgenheit sein. Sie sollen lernen, sich sinnvoll zu beschäftigen und lebenspraktische Erfahrungen zu sammeln.

Ziele für den aktuellen Zeitraum

- unabhängig von der Art und Schwere der geistigen Behinderung, ist jeder Schüler in pädagogische Fördermaßnahmen einzubeziehen
- Aufzeigen sinnvoller Freizeitaktivitäten und eigenständiges Auswählen nach Interessen
- Ausbildung und Weiterentwicklung des Selbstbewusstseins
- Lernen, regelmäßig und kontinuierlich Freizeitangebote wahrzunehmen
- Vorbereitung auf das Leben und Wohnen nach dem Schulbesuch
- Kommunikationsfähigkeit weiter ausbauen
- Freizeit in der Gemeinschaft erleben

- Erleben der jahreszeitlichen Natur und Veränderungen wahrnehmen
- Bewegungsabläufe besser koordinieren lernen und Freude an sportlicher Betätigung empfinden
- Förderung in den Bereichen Motorik, Kreativität, Sprache, Denken, Wahrnehmung und soziales Lernen

Alle Ganztagsangebote sind immanenter Bestandteil unseres Schulprogramms und stimmen mit dessen Zielsetzungen überein.

Begründung der Schwerpunktsetzung

Ein Anliegen der Schule ist es, jeden Schüler entsprechend seines individuellen Entwicklungsstandes zu fördern und zu fordern. Aufeinander abgestimmte Zielsetzungen unterrichtlicher und außerunterrichtlicher Bildung und Erziehung sollen der Behinderung der Schüler Rechnung tragen sowie ihre soziale und berufliche Eingliederung ermöglichen. Ziele zur Lebensbewältigung und Lebenserfüllung stehen dabei für uns im Mittelpunkt.

Wir sehen es für uns als Schule sehr wichtig an, dass die Ganztagsangebote weiter erhalten bleiben können, da sie für unsere Schüler zu einem festen Bestandteil geworden sind. Durch die Vielfalt der Angebote können die Interessen der Schüler großflächig bedient werden und bedeuten eine Bereicherung im Tagesablauf.

Die voll gebundene Form der Ganztagsangebote entspricht dabei den Bedürfnissen unserer Schüler nach regelmäßigen und überschaubaren Abläufen.

Die schulspezifische Gesamtkonzeption berücksichtigt die Rhythmisierung als Kernelement. Unterricht und Freizeitangebote sind inhaltlich und zeitlich miteinander verbunden ebenso wie Lern- und Förderangebote. Die Lernzeit und der gesamte Schultag sind ausgewogen gestaltet.

Eine Neustrukturierung des zeitlich-organisatorischen Schulalltages brachte positive Veränderungen für eine noch bessere Eingliederung aller Angebote.

Tagesablauf

07:15 - 07.45 Uhr - Ankommen der Schüler, Betreuung auf den einzelnen Etagen

07.45 - 08.30 Uhr - 1. Unterrichtsstunde

08.30 - 09.00 Uhr - Frühstückspause - im Klassenverband mit Ausführen von Diensten

09.00 - 09.45 Uhr - 2. Unterrichtsstunde

09.45 - 10.30 Uhr - 3. Unterrichtsstunde

10.00 - 10.30 Uhr - Hofpause - Bewegung im Freien mit Sport- Spiel- und Kommunikationsangebot

11.00 - 11.45 Uhr - 4. Unterrichtsstunde

11.45 - 12.30 Uhr - 5. Unterrichtsstunde

12.30 - 13.15 Uhr – Mittagspause - im Klassenverband mit Ausführen von Diensten und individuelle Freizeitgestaltung auch klassenübergreifend

13.15 - 14.00 Uhr - 6. Unterrichtsstunde

14.00 - 14.45 Uhr - 7. Unterrichtsstunde

Zusätzlich finden für Schüler, deren Unterricht beendet ist, ab 13.15 Uhr Ganztagsangebote statt. Die Schüler wählen dabei Angebote nach eigenen Interessen aus und besuchen diese für mindestens ein Schulhalbjahr. Für Schüler ohne Teilnahme an einem Angebot in dieser Zeit stehen verschiedene Freizeitangebote zur Verfügung. Die Förderangebote ziehen sich durch den gesamten Schulalltag.

Planung der einzelnen Angebote

lfd. Nr./Titel des Angebots: 1. „Chor“

Im Chor steht die Vermittlung von Freude am gemeinsamen Singen und aktiven Musizieren im Vordergrund. Die Schüler sollen ihr Liederrepertoire erweitern und musikalisch gestalten, sowie kleine Auftritte vorbereiten und durchführen.

Durchführender: Fr. Herenz

Zeitung: wöchentlich 1 Stunde

Klassenstufen: Unter-, Mittel-, Ober- und Werkstufe

Schülerzahl: 12 Schüler

lfd. Nr./Titel des Angebots: 2. „Drucken und kreatives Gestalten“

In der Druckwerkstatt können ergänzend zum Unterricht vielfältige Drucktechniken ausprobiert werden. Das Herstellen von dekorativ gestalteten Papieroberflächen und Karten wird fortgeführt.

Zeitungsumfang: wöchentlich 1,5 Stunden
Klassenstufen: Mittel-, Ober- und Werkstufe
Schülerzahl: 6 Schüler

lfd. Nr./Titel des Angebots: 3. „Tonen“

Mit Zielvorgabe, aber auch nach eigenen Ideen und Vorstellungen werden figürliche Formen und Gebrauchsgegenstände hergestellt. Basare in der Schule, bei Freunden und Sponsoren unterstützen gesteckte Ziele hinsichtlich der Öffentlichkeitsarbeit.

Durchführender: Fr. Schott
Zeitungsumfang: wöchentlich 1,5 Stunden
Klassenstufen: Unter-, Mittel-, Ober- und Werkstufe
Schülerzahl: 6 Schüler

lfd. Nr./Titel des Angebots: 4. „Sport- und Bewegungsspiele“

Alles was du dafür brauchst, ist Spaß an Bewegung und Lust darauf, neue Dinge kennen zu lernen.

Durchführender: Fr. Müller
Zeitungsumfang: wöchentlich 1,5 Stunden
Klassenstufen: Unter-, Mittel-, Oberstufe
Schülerzahl: 10 Schüler

lfd. Nr./Titel des Angebots: 5. „Werkarbeiten mit Holz und anderen Stoffen“

Der Stoff Holz sowie weitere Materialien werden kennengelernt. Das Einhalten einfacher Regeln beim Umgang mit Arbeitsmaterialien und Werkzeugen werden geübt. Es wird der Arbeitsschutz beachtet. Die Schüler üben, Entscheidungen zu treffen und lernen soziale Verhaltensweisen, wie Hilfsbereitschaft und Teamfähigkeit.

Durchführender: Hr. Gräfe
Zeitung: wöchentlich 1,5 Stunden
Klassenstufen: Mittel-, Ober- und Werkstufe
Schülerzahl: 6 Schüler

lfd. Nr./Titel des Angebots: 6. „Ballspiele“

Verschiedene Sportarten mit Ball werden genutzt, um dem Bewegungsdrang der Kinder gerecht zu werden. Übungen zur Ausdauer und Koordination. Stärken der Konzentrationsphasen, des Selbstwertgefühls sowie der Teamfähigkeit. Lernen eines angemessenen Verhaltens in sozialen Gefügen und der Einhaltung von Regeln.

Durchführender: Hr. Siegmund
Zeitung: wöchentlich 1,5 Stunden
Klassenstufen: Mittel-, Ober- und Werkstufe
Schülerzahl: 12 Schüler

lfd. Nr./Titel des Angebots: 7. „Aquaristik und weitere tierische Aufgaben“

Vor allem die Betreuung des Schulaquariums aber auch andere Naturerfahrungen, Naturbeobachtungen, aktiver Natur- und Umweltschutz sowie praktische handwerkliche Tätigkeiten sind die wesentlichen Inhalte, mit dem Ziel, Naturerfahrungen zu vertiefen und das Verantwortungsbewusstsein zu schulen.

Zeitung: wöchentlich 1,5 Stunden
Klassenstufen: Ober- und Werkstufe
Schülerzahl: 12 Schüler

lfd. Nr./Titel des Angebots: 8. „Fremdsprachen entdecken“

Da es an einer Förderschule G leider keine Fremdsprachen im vorgegebenen Bildungsplan gibt, einzelne Schüler aber sehr wohl ein großes Interesse haben, sich auch mit anderen Sprachen und Kulturen zu befassen und einfache Wörter oder Sätze zur Verständigung (z.B. in der englischen Sprache) zu lernen, möchten wir auf diesem Wege die Möglichkeit dazu schaffen.

Durchführender:

Zeitumfang: wöchentlich 1,5 Stunden
Klassenstufen: Mittel-, Ober- und Werkstufe
Schülerzahl: 10 Schüler

lfd. Nr./Titel des Angebots: 9. „Projekte zur Eventgestaltung“

In jeweils kleinen Gruppen sollen sich die Schülerinnen und Schüler mit der Ausgestaltung verschiedener schulischer Veranstaltungen befassen.

Zeitumfang: nach Bedarf
Klassenstufen: Mittel-, Ober- und Werkstufe
Schülerzahl: 58 Schüler

lfd. Nr./Titel des Angebots: 10. „Projekte zur Bewegungsförderung“

Über das gesamte Schuljahr werden einzelne Klassen an verschiedenen Angeboten und/oder Tagesausflügen zum Thema "Bewegungsförderung" teilnehmen.

Zeitumfang: nach Bedarf
Klassenstufen: Unter-, Mittel-, Ober- und Werkstufe
Schülerzahl: 72 Schüler

lfd. Nr./Titel des Angebots: 11. „Projekte zur gesunden Ernährung“

Das Thema „gesunde Ernährung“ wird im Laufe des Schuljahres immer wieder aufgegriffen und durch eine Auswahl an verschiedenen Aktivitäten und Möglichkeiten im Rahmen von Ganztagsangeboten unterstützt.

Zeitungsumfang: nach Bedarf

Klassenstufen: Unter-, Mittel-, Ober- und Werkstufe

Schülerzahl: 72 Schüler